



RHEINMETALL: SEITWÄRTSRANGE STABIL!

Diese Analyse wurde am 20.05.2024 um 21:00 Uhr erstellt.

Nach dem gut 80-prozentigen Kursaufschwung der Aktie von Rheinmetall in diesem Jahr legen die Bullen eine Verschnaufpause ein. Fundamental betrachtet ist im Zeitraum von 2024 bis 2026 ein Gewinnplus von rund 88 Prozent bereits eingepreist, was für einen Industriekonzern außergewöhnlich ist.

Der Rüstungskonzern und Autozulieferer Rheinmetall öffnete am 14. Mai seine Bücher zum ersten Quartal 2024. Der DAX-Konzern kann sich dank des Rüstungsbooms vor Aufträgen kaum retten. Vor allem das Munitionsgeschäft zieht weiter kräftig an. Die Prognose für das Gesamtjahr bestätigt der Konzern. Die hohen Erwartungen der Analysten zum Jahresstart konnte Rheinmetall aber nicht ganz erfüllen. Die Folge war ein Kursabschlag und die Fortsetzung der am 10. April gebildeten Seitwärtsrange. In diesem Jahr hat sich der Börsenwert trotz der jüngsten Flaute um rund 84 Prozent erhöht, seit dem Angriff Russlands auf die Ukraine im Februar 2022 sogar mehr als verfünffacht.

RHEINMETALL AG (TAGESCHART IN EURO)

Diese Analyse wurde am 20.05.2024 um 21:00 Uhr erstellt.



Chartquelle https://de.tradingview.com, Darstellungszeitraum vom 06.07.2022 bis zum 20.05.2024, Stand 20:50 Uhr. Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Wichtige Chartmarken

Widerstände:	571,80 // 715,20 Euro
Unterstützungen:	493,90 // 468,00 Euro

ZUM CHART

Nach diesem beträchtlichen Kursanstieg, beginnend mit der russischen Invasion in die Ukraine, haben die Bullen seit dem 10. April eine Verschnaufpause eingelegt. Die dabei gebildete Seitwärtsrange wird vom Widerstand bei 571,80 Euro und von der Unterstützung bei 493,90 Euro begrenzt. Die Notierung am gestrigen Montag befindet sich mit 531,20 Euro knapp in der unteren Hälfte der Range. Nachdem sich die Rahmenbedingungen aktuell als stabil erweisen, könnte diese Seitwärtsentwicklung weiterhin Bestand haben. Der steile Anstieg des Aktienkurses von Rheinmetall war von zwei längeren Konsolidierungsphasen im

Ausmaß von vier und sechs Monaten geprägt. Somit ist eine dritte Konsolidierung bis zum Ausübungstag der hier vorgestellten Inline-Option am 16.08.2024 durchaus denkbar, nachdem beim Papier seit Anfang Oktober 2023 ein steiler Anstieg zu beobachten war. Auch von der fundamentalen Seite betrachtet scheint die Aktie des DAX-Konzerns nach oben ausgereizt zu sein, weil im Zeitraum 2024 bis 2026 ein Gewinnplus von rund 88 Prozent bereits eingepreist ist. Materialisiert sich dieser Plan nicht, sind die Aktionäre einem höheren KGV ausgesetzt. Das erwartete KGV 2024 mit 25,46 liegt für einen Titel mit Industriebetriebscharakter auch nicht besonders günstig.

FAZIT

Mit einem Inline-Optionsschein bezogen auf die Aktie von Rheinmetall (SW9D96) können risikofreudige Anleger einen maximalen Auszahlungsbetrag von 10,00 Euro erzielen. Dafür muss sich der Kurs bis einschließlich 16.08.2024 durchgehend innerhalb der für den Inline-Optionsschein maßgeblichen Spanne zwischen 450,00 Euro auf der Unterseite und 750,00 Euro auf der Oberseite bewegen. Gerechnet vom Stand des Scheins am 20. Mai 2024 um 20.15 Uhr (Briefkurs 8,18 Euro) würde dies einem annualisierten Kursgewinn von 92,28 Prozent entsprechen. Wird eine der beiden Knockout-Schwellen erreicht, tritt ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ein. Falls der Kurs unter den Supportbereich bei 468,00 Euro fällt oder über den Widerstand bei 715,20 Euro klettert, sollte zur Vermeidung eines Knockouts der vorzeitige Ausstieg aus der spekulativen Position erwogen werden. Der Preis des Inline-Optionsscheins reagiert während der Laufzeit darauf, ob die Möglichkeit des Erreichens einer der beiden Schwellen zu- oder abnimmt.

Autor: Ingmar Königshofen, Inhaber Boerse-Daily.de

PRODUKTIDEE (STAND 20.05.2024 20:50 UHR)

Strategie für seitwärts gerichtete Kurse	
Inline-Optionsschein	
SW9D96	
Rheinmetall AG	
450,00 Euro	
750,00 Euro	
16.08.2024	
10,00 Euro	
7,48 / 8,18 Euro	

^{*}Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter www.sg-zertifikate.de zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN. Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.





RECHTLICHE HINWEISE

Diese Information ist als Werbung im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes und der EU-Prospektverordnung anzusehen. Das heißt, sie genügt nicht allen Anforderungen für Finanzanalysen und für die Société Générale oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln. Es handelt sich um die unveränderte Weitergabe einer Chart-Analyse durch die Société Générale, welche von Ingmar Königshofen (Inhaber Boerse-Daily.de) oder Frank Sterzbach (Redakteur bei Boerse-Daily.de) erstellt wurde. Für den Inhalt ist ausschließlich Ingmar Königshofen (Inhaber Boerse-Daily.de) oder Frank Sterzbach (Redakteur bei Boerse-Daily.de) verantwortlich. Bezüglich weiterer Informationen sowie der Offenlegung möglicher Interessenkonflikte wird auf die Homepage von Boerse-Daily.de verwiesen (https://www.boerse-daily.de/risikohinweis). Angaben in Bezug auf die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte und Informationen zu vorherigen Empfehlungen finden Sie bitte unter folgendem Link. (Verlinkung: https://www.ideasexo.de/offenlegung). Die in dieser Publikation enthaltenen Texte geben ausschließlich die Meinung oder Einschätzung von Ingmar Königshofen (Inhaber Boerse-Daily.de) oder Frank Sterzbach (Redakteur bei Boerse-Daily.de) wieder, die nicht denen der Société Générale entsprechen müssen und daher abweichen können. Die Société Générale übernimmt für den Inhalt, die Richtigkeit, die Vollständigkeit und die Aktualität der Informationen keine Gewähr. Die Société Générale unterliegt der Aufsicht der Autorité des marchés financiers (AMF) und der Europäischen Zentralbank (EZB). Die Société Générale Zweigniederlassung Frankfurt ist eine nach § 53b KWG regulierte unselbstständige Zweigniederlassung der Société Générale und unterliegt dementsprechend der lokalen Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). Die Publikation stellt keine Anlageberatung oder Handlungsempfehlung in Bezug auf die genannten Finanzinstrumente seitens der Société Générale dar. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Das Datum und die Uhrzeit der erstmaligen Weitergabe der entsprechenden Inhalte wird in der Kopfzeile dieser Internetseite angegeben. Das Erstellungsdatum und der Zeitpunkt, zu dem die Analyse abgeschlossen wurde, wird jeweils in der entsprechenden Analyse angegeben.

Mögliche Interessenkonflikte: Die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte der Société Générale, ihrer Tochtergesellschaften, verbundener Unternehmen (»Société Générale«) und Mitarbeiter in Bezug auf die Emittenten oder Finanzinstrumente, die in diesem Dokument analysiert werden, finden Sie unter: https://content.sgmarkets.com/sgm_mad2mar_disclaimer

Die Veröffentlichung der Interessenkonflikte erfolgte zum Ende des dem Veröffentlichungszeitpunkt dieses Dokuments vorangegangenen Monats. Bitte beachten Sie, dass eine Aktualisierung dieser Informationen bis zu 10 Tage nach dem Monatsende erfolgen kann.

Die genannten Finanzinstrumente werden lediglich in Kurzform beschrieben. Eine Anlageentscheidung sollte nur auf Grundlage der Informationen in den Endgültigen Bedingungen und den darin enthaltenen allein maßgeblichen vollständigen Emissionsbedingungen getroffen werden. Die Endgültigen Bedingungen sind im Zusammenhang mit dem jeweils zugehörigen Basisprospekt zu lesen und werden auf der Internetseite der Société Générale (www.sg-zertifikate.de) veröffentlicht und von der Société Générale, Zweigniederlassung Frankfurt am Main, Neue Mainzer Straße 46-50, 60311 Frankfurt am Main, oder von den Finanzintermediären, die die Finanzinstrumente platzieren oder verkaufen, auf Verlangen in Papierform kostenlos zur Verfügung gestellt.

Beschwerden können in Textform (zum Beispiel per Brief oder E-Mail) an die Société Générale unter folgender Anschrift gerichtet

werden: Société Générale, Niederlassung Frankfurt, Derivatives Public Distribution, Neue Mainzer Straße 46–50, 60311 Frankfurt am Main oder per E-Mail an mailto:service.zertifikate@sgcib.com eingereicht werden. Weitere Informationen zum Beschwerdemanagement erhalten Sie unter www.sg-zertifikate.de/beschwerden.